

Eisenbahn - Funkamateure in der

EFA-DL Newsletter

Eine Informationsschrift des
Zentralen Fachberaters Amateurfunk
in der Stiftungsfamilie BSW & EWH



Fotomachweis:
3d Wallpaper-Erdkugel: www.gratis-foto.eu,
TWINDEX 2010: Bombardier Transportation GmbH

cq cq cq de DLØEFA cq cq cq de DLØEFA pse k

Ausgabe 01-2023 / 29.05.2023

Inhalt:

Arbeitstagung am 10./11. Mai 2023

Liebe Funkfreunde,

nach mehreren Onlinetagungen des Arbeitsausschuss Amateurfunk und den regionalen Fachberatern Amateurfunk mit der Zentrale des BSW fand diese Jahr die Tagung wieder als Präsenzveranstaltung vor dem Deutschlandtreffen in Bad Tölz statt.

Im Gegensatz zu den vorangegangenen Veranstaltungen gab es dieses Jahr keine feste Tagesordnung, vielmehr wurde eine Grundsatzdiskussion über die Zukunft der EFA und der FIRAC geführt.

Als erstes wurde über den Stellenwert des Freizeitbereiches Amateurfunk und aller anderen Freizeitbereiche in der Stiftung BSW diskutiert. Das Titelthema im BSW-Magazin 02-2023 stand hier im Mittelpunkt. „Von der Vision zum Ziel“ wurde hier groß als Aufmacher präsentiert.

Die in dem Artikel genannten Fakten sind nur die Essenz aus einer Umfrage unter den Förderern des BSW, die den Newsletter abonniert haben. Viele Leser der Zeitung haben diesen Artikel als neue Richtung des BSW interpretiert und waren etwas frustriert über die Leistungen des BSW für den Freizeitbereich „Kunst und Kultur“.

Hier fehlte dem Herausgeber wohl das Fingerspitzengefühl. Mit diesem Beitrag ist das Frustpotential bei einigen Förderern wohl gestiegen, die Erhöhung des Fördererbeitrages und eine Kürzung der Ausgaben im Freizeitbereich sind für viele von uns nicht nachvollziehbar gewesen.

Von Barbara Sciesinski vom BSW wurde uns aber versichert, dass die Freizeitbereiche des BSW weiterhin unterstützt werden, und es keine Kürzungen im Freizeitbereich, außer den Mietkosten, geben wird.

Im Gegenteil, die DB AG ist interessiert, Ihren Azubis ein großes Freizeitangebot über das BSW zu bieten und öffnet dafür den Geldhahn.

Für Freizeitaktivitäten, um die Azubis an das BSW zu binden wird Geld zur Verfügung gestellt. Nun ist es an uns Angebote zu schaffen, um eventuell Nachwuchs für unser Hobby zu finden.

Ein großer Punkt in der Diskussion war das Thema Werbung in den Medien für die EFA. Werbung muss sein, da waren sich alle Beteiligten einig.

Aber nur auf die EFA aufmerksam zu machen bringt uns keine neue Mitglieder, vielmehr müssen wir ein Portfolio finden, was die Leute dazu bewegt Mitglied der EFA zu werden. Hier fehlt es an lukrativen Angeboten, die uns von anderen Vereinen / Organisationen abhebt.

Was bieten wir unseren Mitgliedern, was andere nicht bieten können. Eine Teilnahme an der EFA-Runde oder eine Teilnahme am FIRAC-Contest geht auch ohne Mitglied der EFA zu sein.

Die EFA-DL wird auch dieses Jahr den Gemeinschaftsstand der FIRAC/EFA auf der HAMRADIO in Friedrichshafen besetzten, wie es in den Folgejahren wird, wird nach der Auswertung der diesjährigen HAMRADIO entschieden.

Das weitere Eindampfen der Ausstellungsfläche in diesem Jahr und den damit zu erwartenden Besucherrückgang werden wir nach der HAMRADIO analysieren und daraus eine weitere Teilnahme in den folgenden Jahren abhängig machen.

Alle Standbetreuer auf der HAMRADIO machen das ehrenamtlich, das BSW zahlt eine Übernachtung und der Rest wird von den Standbetreuern aus der eigenen Tasche finanziert.

Nachdem es dieses Jahr keinen FIRAC-Kongress gibt, wird der nächste FIRAC-Kongress im Jahr 2024 in OK stattfinden. Für das Jahr 2025 ist HA in den Startlöchern, um den Kongress auszurichten.

Da mit der Streichung von einigen Mitgliedsländern die Anzahl der Ausrichter immer weniger wird, ist auch das FIRAC-Diplom in seiner Ausschreibung nicht mehr aktuell. Die EFA-DL hat bei der FIRAC deshalb einen Antrag gestellt, die Ausschreibung für das FIRAC-Diplom zu überarbeiten.

Detlef Rämisch, DL8DWL
Zentraler Fachberater Amateurfunk in der Stiftungsfamilie
BSW & EWH